

Bericht über das Seniorenspiel am Freitag, 16. 10. 2015, 18.30 Uhr, Alter Sportplatz des SV Gallneukirchen

SV Gallneukirchen : SC St.Valentin 9 : 3 (5 : 1) (2 mal 40 Minuten; Schiedsrichter gestellt von SV Gallneuk.)

Unsere Aufstellung und Spielerwechsel durch: Backfrieder Klaus

Tor: Praska Michael

Abwehr: Kerschbaumsteiner Matthias, Eckel Bernd, Peham Hannes, Wagner Martin;

Mittelfeld: Huber Gerhard, Agovic Emin, Brunner Klaus (SC-Nachwuchstrainer), „Ban“ (ASKÖ-Enns Hobbymannschafts-Kollege von Brunner Klaus), Backfrieder Klaus (letzte 25 Minuten)

Angriff: Gruber Martin, Grafinger Peter

Kommentar aus meiner Spieler- und Betreuer-Sicht:

2 Tage vor dem Spiel: 9-Mann-„Kader“!

Am Spieltag: 11 Mann ohne Tormann, Dauerregen und Kälte (7 Grad)

Gründe für das Zustandekommen des Spiels:

- a) Wir wollen einen neuen Gegner nicht mit einer Spielabsage vergrämen.
- b) Der Regen hört vor dem Spiel auf.
- c) Wir freuen uns auf das Ripperlessen nach dem Spiel beim Philipp.

Spielbericht:

Die laufstarke und technisch überlegene Mannschaft von „Galli“ führt nach 15 Minuten 3:0.

Danke an Standard-Stürmer Praska Michael, der sich als Goalie „opfert“:

Er hält nach einem unhaltbaren Elfer zum 4 : 0 einen Penalty, der das 5 : 0 bedeutet hätte und auch sonst alles, was zu halten ist!

Grafinger Peter überlistet „Galli's“ afrikanischen Tormann mit einem Weitschuss zum 4 : 1.

Beim 5:1-Pausenstand kommen mir Toni Pfeffers legendärer Kommentar in den Sinn: „Hoch g'winn ma nimma!“

Gruber Martl bietet als schon einsamer Stürmer vor der Pause in der 2. Halbzeit eine Energieleistung und „schockt“ den Gegner mit seinen Treffern zum 7 : 2 und zum 7 : 3.

Wir drängen auf den Ausgleich!

Doch dann komme ich ins Spiel ...

Torfolge:

4:1 Grafinger Peter Foulelfer

7:2 Gruber Martin

7:3 Gruber Martin